

Stadt - Gemeinde / Reg.-Bezirk - Kreis _____

Stadt Mülheim a.d. Ruhr,

lfd. Nr.

583

Baudenkmal

ortsfestes Bodendenkmal

bewegliches Denkmal

Denkmalbereich *)

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Rembergstraße 41	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßenname und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Rembergstraße 41	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Gut erhaltenes, bei Restaurierung jedoch leicht verändertes Fachwerkhaus aus der Mitte des 18. Jhs. Das Gebäude - der Rembergshof - gehört zu den ältesten Höfen von Holthausen, wie die Karte von 1784 zeigt.</p> <p>Es handelt sich um ein 1-geschossiges Traufenhaus in Fachwerk, mit Kniestock, an den Traufseiten durchgesteckte Deckenbalken mit Zapfenschloß. Wandhohe Streben an den Ecken, zur Mitte hin Kopfstreben, fast mittige Eingangstür; südöstl. Giebelwand: an den Ecken wandhohe Streben, in der Mitte Kopf- und Fußstreben zu O-form zusammengefaßt. Satteldach.</p> <p>Das Fachwerkhaus ist als wichtiges Zeugnis bäuerlicher Baukunst aus der Barockzeit bedeutend für Arbeits- und Produktionsverhältnisse, und die Ortsentwicklung Holthausens im 18. Jh.; es ist erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	11.10.1989	Unterschrift I. A. (Hardt) 

Eigentümer evtl.			
Nutzungsberechtigter			
Nutzungsart			
Bescheid gem. § 3 Abs. 3 DSchG ab am	Bestandskräftig (Rechtsmittelfrist abgelaufen) am	Hinweis auf Sachakten	
Benachrichtigung an Landschaftsverband ab am			
Erlaubnisse nach § 9 DSchG:	Raum für Foto des Denkmals		
Benachrichtigungen über Fortschreibung / Löschung			